

Informationsvorlage -öffentlich-	Drucksache: SB11/0094/2015 vom 20. Oktober 2015
Gremium	Sitzungstermin
Bau- und Umweltausschuss	04.11.2015

Naturnahe Wildblumenwiesen für Meerbusch

In der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 02.09.2015 wurde die Verwaltung beauftragt, ein Konzept für die Umwandlung von vorhandenen artenarmen Wiesenflächen in artenreiche und naturnahe heimische Wildblumenwiesen auf Grundlage der bereits vorliegenden Projekte für das gesamte Stadtgebiet zu erarbeiten.

Im letzten Jahr hat die Stadtverwaltung bereits mit großem Erfolg an 5 Standorten im Stadtgebiet eine Fläche von insgesamt rd. 9.000 qm Grünland in Wildblumenwiesen umgewandelt und entsprechend gepflegt.

Neben der Herstellung der Flächen trägt auch die Umstellung der Pflege zusätzliche Kosten nach sich, da die Wiesen in der Vergangenheit mit einem so genannten Mulchmäher gemäht wurden, bei dem das Mähgut zerkleinert und auf den Flächen belassen wird. Um aber eine nachhaltige Wildblumenwiese zu etablieren ist es unbedingt erforderlich das Mähgut abzuräumen. Diese Methode erfordert darüber hinaus einen zusätzlichen zweiten Mähgang.

Da die Verwaltung weder über die maschinellen noch personellen Kapazitäten zur Durchführung dieser Arbeiten verfügt, ist hierfür eine externe Vergabe erforderlich.

Für die nächsten fünf Jahre hat die Verwaltung ein Konzept zur Erweiterung der Flächen mit Wildblumenwiesen in Meerbusch erarbeitet, das in der Ausschusssitzung näher erläutert wird.

Dabei soll eine Fläche von insgesamt rd. 139.000 qm Grünland auf zunächst fünf Jahre verteilt in Wildblumenwiesen umgewandelt werden. Es handelt sich hierbei um 16 Einzelflächen mit einer Größe von 1.000 bis 20.000 qm. Sie sind über das Stadtgebiet verteilt und befinden sich ausschließlich in städtischem Eigentum und städtischer Pflege.

Folgende Berechnung liegt dem Konzept zugrunde:

<u>Jahr</u>	<u>Neuanlage</u>	<u>Pflege</u>	<u>Leistungsumfang</u>	<u>Kosten</u>
2016	23.140 qm	23.140 qm	Neuanlage und Pflege	26.400 €
2017	25.260 qm	48.400 qm	Neuanlage und Pflege (einschl. Pflege von Flächen aus 2016)	35.100 €
2018		96.800 qm	keine Neuanlage, nur Erweiterung der Pflegeflächen*	26.400 €

2019	20.250 qm	117.050 qm	Neuanlage und Pflege (einschl. Pflege von Flächen der Vorjahre)	49.900 €
2020	21.920 qm	138.970 qm	Neuanlage und Pflege (einschl. Pflege von Flächen der Vorjahre)	57.400 €

*Die Wiesenfläche (Landschaftspark Strümp) ist bereits im Rahmen einer Ausgleichsfläche als Wildblumenwiese angelegt, muss aber im Jahr 2018 in die städtische Pflege überführt werden.

Ab dem Jahr 2021 betragen die jährlichen Pflegekosten nach heutigen Berechnungen rd. 38.500 €.

Nach den von der Verwaltung durchgeführten Recherchen gibt es zurzeit keine öffentliche Förderung für die Maßnahmen. Allerdings besteht die Aussicht Fördermittel aus Stiftungen zu generieren. Nach der Konkretisierung der Maßnahmen müsste die Verwaltung hier entsprechende Anträge stellen.

Bei der Vorstellung des Konzeptes in der Ausschusssitzung wird die Verwaltung auch über die Erfahrungen mit den bereits angelegten Flächen sowie bestehenden Kooperationen berichten.

In Vertretung

gez.

Dr. Just Gérard
Beigeordneter